

Ausgabe 12/2013

> Auch die letzte Antragsrunde bestätigt die österreichische Erfolgsgeschichte in TEMPUS IV!

TEMPUS läuft bereits in der vierte Programmgeneration und war ab 1990 zuerst ein Mobilitätsprogramm mit unseren sog. „neuen“ EU-Mitgliedsstaaten und wurde später zu einem bedeutenden Reform- und Kooperationsprogramm für die Nachfolgestaaten der ehemaligen Sowjetunion, dem Westbalkan und den südlichen Nachbarschaftsländern. Die Europäische Kommission hat vor kurzem die Ergebnisse der allerletzten Antragsrunde des Hochschulbildungsprogramms TEMPUS veröffentlicht und die Ergebnisse zeigen wieder den Stellenwert des Programms bei den österreichischen Hochschulen!

Von den insgesamt 171 geförderten Projekten werden **9(!) Projekte von österreichischen Hochschulen** mit einem **Gesamtbetrag von mehr als 7,4 Mio Euro koordiniert** (kurz: 2x FH Joanneum, 2x TU Wien, 1x Donau-Universität Krems, 1x FH Campus Wien, 1x Universität Graz, 1x Universität Salzburg, 1x WU Wien). Damit nimmt Österreich erneut den **sechsten von insgesamt 55 Plätzen** ein und lässt dabei auch große (Mitglied-)Staaten hinter sich.

Insgesamt werden 53x österreichische Institutionen in **45 Projekten** genannt, was einer **Projektbeteiligung von 26,3%!** Erfolgreichste Hochschulen waren die BOKU (8x), gefolgt von der FH Joanneum und der Universität Graz (je 5x) und der FH Kärnten (4x). 7 geförderte Hochschulen gelten „Newcomers“ unter TEMPUS IV.

Ich möchte allen Geförderten recht herzlich gratulieren und hoffe Sie in der **neuen Aktion Erasmus+ / „Capacity Building“** wieder beraten zu dürfen.

Weitere Informationen:

[>> TEMPUS Ergebnisse 2013](#)

> Der letzte Aufruf zu ERASMUS MUNDUS Aktion 2 Partnerschaften ist veröffentlicht!

Wie bereits schon im Sommer angekündigt hat die Europäische Kommission nun den letzten Aufruf für **ERASMUS MUNDUS Aktion 2 Partnerschaften veröffentlicht**. Die **Deadline** ist der **3. März 2014**. Die Ergebnisse sollen im Juni 2014 veröffentlicht werden. **Folgende Länder / Regionen** werden gefördert:

Syrien; Westlicher Balkan; Iran, Irak & Jemen; Asiatische Region; Zentralasiatische Republiken; Lateinamerikanische Region; Brasilien; Südafrika; Pazifik; Ostasien; Asiatische Schwellenländer und Territorien.

Bitte beachten Sie auch dieses Mal, die unterschiedlichen **Prioritäten** und geförderten **Zielgruppen!**

Weitere Informationen:

[>> ERASMUS MUNDUS Aktion 2 Partnerschaften: Aufruf](#)

> Neues von Erasmus+

Das Europäische Parlament hat letzte Woche grünes Licht für die neue Programmgeneration **Erasmus+** (2014-2020) gegeben. Das neue Programm vereinigt das Programm Lebenslanges Lernen, die EU-Drittstaatenprogramme für Hochschulen (ERASMUS MUNDUS, TEMPUS, ALFA, EDULINK und die bilateralen Kooperationsprogramme mit industrialisierten Ländern), das Programm Jugend in Aktion und – neu – Sport. In der Anlage finden Sie den ersten Folder der Europäischen Kommission zu Erasmus+/Hochschulbereich bzw. eine Information zu den künftigen Aktionen im internationalen, also Drittstaaten-Bereich.

Weitere Informationen zu Erasmus+:

[>> Nachrichten der Europäischen Kommission](#)

[>> Erasmus+ auf Facebook](#)

> Fragen zu den EU-Drittstaatenprogrammen

Falls Sie Fragen zu den EU-Drittstaatenprogrammen haben oder planen, in den noch laufenden Programmen oder in der nächsten Programmgeneration Erasmus+ Projekte einzureichen, stehen wir Ihnen gerne für **Beratungsgespräche** und sog. „Vorevaluationen“ (sobald die Antragsunterlagen vorhanden sind) zur Verfügung!

[>> Kontakt](#)

[Newsletter abbestellen >>](#)

[Feedback / Kontakt >>](#)

[Newsletter weiter empfehlen >>](#)

[zur OeAD Website >>](#)

Impressum: **OeAD (Österreichische Austauschdienst)-Gesellschaft mit beschränkter Haftung**

Austrian Agency for International Cooperation in Education and Research (OeAD-GmbH)

Für den Inhalt verantwortlich: Mag. Martina Friedrich | LLP | E martina.friedrich@oead.at | www.oead.at/3staaten